

VEGANUARY PRESSEKIT 2022

➤ HINTERGRÜNDE ➤ PROMINENTE SUPPORTER ➤ FAKTEN

**PROBIER'S
VEGAN**

**DIESEN
JANUAR!**



VEGANUARY 

ÜBER VEGANUARY

DIE VEGANE NEUJAHR-S-CHALLENGE

Veganuary ist eine gemeinnützige Organisation, die Menschen weltweit inspiriert, sich im Januar und darüber hinaus vegan zu ernähren. Seit Start der Kampagne im Januar 2014 haben sich mehr als 1,5 Millionen Menschen über die Veganuary-Website registriert und sind vegan ins neue Jahr gestartet. Die Bewegung wächst: 2021 ist mit mehr als 582.000 offiziell angemeldeten Teilnehmenden das bisher erfolgreichste Kampagnenjahr. Laut einer Studie des Marktforschungsunternehmens Kantar inspiriert der Veganuary jedoch über die offiziell Teilnehmenden hinaus sogar bis zu zehnmal mehr Menschen, eine vegane Ernährung auszuprobieren.

DIE VEGANUARY-CHALLENGE

Interessierte registrieren sich unter www.veganuary.com/mitmachen. Im Aktionszeitraum über die 31 Tage im Januar begleitet Veganuary alle

Teilnehmenden mit einem täglichen Newsletter:

- Praktische Unterstützung: Wie komme ich vegan durch den Tag?
- Aktuelle News zu den Themen Ernährung, Gesundheit, Klima- und Tierschutz
- Rezepte und Tipps, wie Lieblingsgerichte auch vegan schmecken
- Neue und innovative Produkte aus der veganen Welt

Außerdem erhalten alle Teilnehmenden das Veganuary-Promi-Kochbuch kostenlos als Download. Wer möchte, kann sich auch einen eigenen Aktionszeitraum definieren – der Start zum Veganuary kann flexibel festgelegt werden.

DIE VEGANUARY-VISION

Veganuary ist eine Non-Profit-Kampagne,

die nicht missioniert – sondern inspiriert. Dafür bringt Veganuary über Social-Media-Kanäle und Newsletter alle interessierten Menschen zusammen: Konsument:innen, vegane Start-ups, den Lebensmittelhandel sowie neue und etablierte Hersteller von veganen Produkten. Die Plattformen (u.a. Facebook und Instagram) nutzen interessierte User:innen längst über den Aktionszeitraum hinaus für den Austausch untereinander, aber auch mit Unternehmen. Zugleich unterstützt die Kampagne auch Marken, Hersteller und Einzelhandel bei der Erweiterung ihres rein pflanzlichen Angebots.

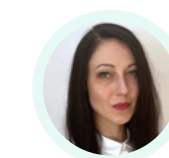
DER VEGAN-BOOM

Der vegane und flexitarische Markt verzeichnet aktuell ein gewaltiges Wachstum – entsprechend engagiert ist auch die Wirtschaft: Allein in Deutschland beteiligten sich im vergangenen

Januar mehr als 170 Unternehmen, darunter innovative Start-ups wie marktdominierende Großunternehmen. In den Veganuary-Kampagnenländern wurden insgesamt mehr als 825 neue vegane Produkte und Gerichte auf den Markt gebracht.

Veganuary gibt es seit 2014, gegründet in Großbritannien. Im Januar 2020 startete die erste deutschsprachige Veganuary-Kampagne.

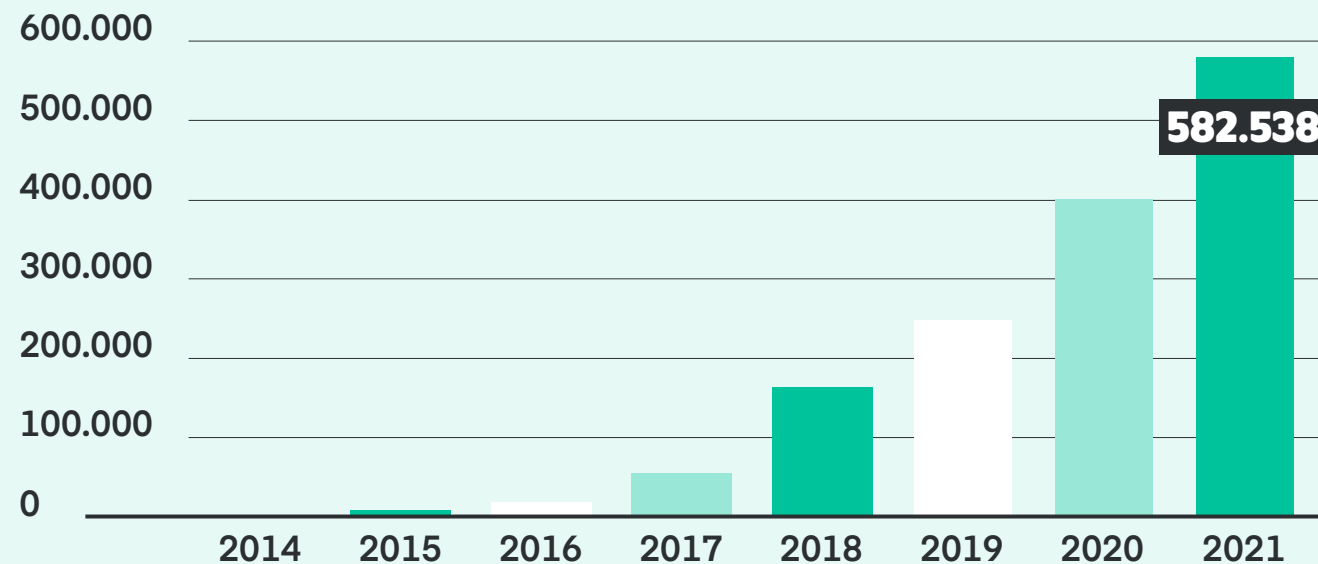
„Der Schutz unseres Planeten und seines Klimas findet auch auf unseren Tellern statt. Veganuary bietet einen einfachen Einstieg in die klimafreundliche, denn pflanzliche Ernährung.“



Dr. Katharina Weiss-Tuider
LEITUNG VEGANUARY
DEUTSCHLAND

DER VEGANUARY-EFFEKT

ANMELDUNGEN PRO JAHR:



Einer Kantar-Studie zufolge nehmen sogar bis zu 10x so viele Menschen am Veganuary teil!

98 % WEITEREMPFEHLUNG

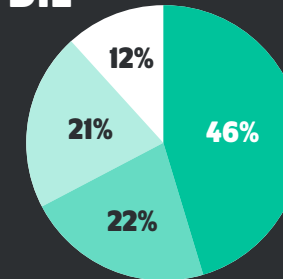
Veganuary ist eine tolle Erfahrung: Mehr als 98 % unserer befragten Teilnehmenden gaben 2021 an, dass sie Veganuary weiterempfehlen würden.

50 % BERICHTEN VON MEHR WOHLBEFINDEN

Die Hälfte der nachträglich befragten Teilnehmenden gab eine allgemein verbesserte Gesundheit an. Mehr Energie (49 %), bessere Stimmung (46 %), bessere Haut (38 %) und eine gewünschte Veränderung des Körpergewichts (38 %) waren die am häufigsten genannten Vorteile.

MOTIVATION FÜR DIE TEILNAHME 2021:

- Tierschutz
- Gesundheit
- Umweltschutz
- Andere Gründe



RIA REHBERG, GESCHÄFTSFÜHRERIN VON VEGANUARY:

„Wir freuen uns sehr, dass der rasant wachsende Veganuary für viele Teilnehmende eine so tolle Erfahrung ist. 85 % möchten ihren Konsum von Tierprodukten mindestens halbieren oder gleich ganz vegan bleiben. Diese tollen Ergebnisse zeigen, welche nachhaltigen Effekte eine einmonatige Challenge auf alle Teilnehmenden, aber auch Umwelt und Tiere haben kann!“

75 % WOLLEN FLEISCH-KONSUM HALBIEREN, 40 % BLEIBEN VEGAN

Vor der Teilnahme am Veganuary planten 30 %, über ihre Teilnahme hinaus vegan zu bleiben, **nach der Teilnahme planten 40 %, auch weiterhin vegan zu leben.**

75 % derjenigen, die nicht vegan bleiben, planen, ihren Konsum von tierischen Produkten in Zukunft mindestens zu halbieren. 76 % sind

„sehr oder extrem wahrscheinlich“ bereit, eine vegane Ernährung auch künftig erneut auszuprobieren.

UNSERE TOP 10 LÄNDER

| # | LAND |
|----|----------------|
| 1 | Großbritannien |
| 2 | USA |
| 3 | Indien |
| 4 | Deutschland |
| 5 | Argentinien |
| 6 | Chile |
| 7 | Italien |
| 8 | Kolumbien |
| 9 | Mexiko |
| 10 | Brasilien |

DER VEGANE BOOM

55 % FLEXITARISCH

55 % der Menschen in Deutschland ernähren sich laut BMEL-Ernährungsreport 2019/20 flexitarisch, verzichten also bewusst häufiger auf Fleisch.



JAHRESUMSATZ VON 960 MILLIONEN EURO

Der Jahresumsatz mit veganen und vegetarischen Produkten stieg im Zeitraum bis Februar 2018 auf 960 Millionen Euro, ein Plus von über 30 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum in Deutschland.

WELTWEITES WACHSTUM

Der Marktanteil rein pflanzlicher Alternativen wächst laut Studie der Boston Consulting Group und Blue Horizon bis 2035 auf 11 %, die Marktkapitalisierung wird bei 290 Milliarden US-Dollar liegen.

1,5 MILLIONEN

Mehr als 1,5 Millionen Menschen in Deutschland ernähren sich rein pflanzlich, jeden Tag kommen etwa 200 Menschen dazu. Laut BMEL-Ernährungsreport 2021 ist der Anteil vegan lebender Menschen in Deutschland von 1 % auf 2 % gestiegen.

RASANTER ANSTIEG

Noch im Jahr 2008 ernährten sich erst etwa 80.000 Menschen vegan.

39 % MEHR FLEISCHALTERNATIVEN

Der Markt für Fleischalternativen wuchs laut Statistischem Bundesamt im Jahr 2020 um 39 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

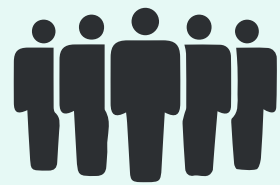
DOPPELT SO VIELE FLEISCHFREI

Verglichen mit der Gesamtbevölkerung ernähren sich doppelt so viele 15- bis 29-Jährige vegetarisch oder vegan (Quelle: „Fleischatlas 2021“ der Heinrich-Böll-Stiftung).

97 % UMSATZWACHSTUM

Rein pflanzlicher Boom: In den vergangenen zwei Jahren steigerte sich der Umsatz rein pflanzlicher Produkte um mehr als 97 %.

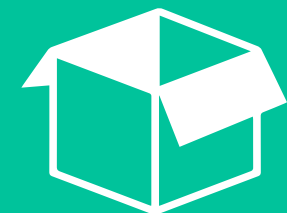
KAMPAGNEN-HIGHLIGHTS 2021



Mehr als **582 000 MENSCHEN**
registrierten sich offiziell
für Veganuary.



Der Hashtag #Veganuary
hatte Ende Januar mehr als
170 MILLIONEN VIEWS
auf TikTok.



566 NEUE VEGANE PRODUKTE
kamen zum Veganuary
auf den Markt.



259 NEUE VEGANE OPTIONEN
wurden zum Veganuary in
Restaurants eingeführt.



Mehr als
1 500 MEDIENBERICHTE
über Veganuary wurden
veröffentlicht.



224 MILLIONEN MENSCHEN
erreichten wir im
Kampagnenjahr 2021 über
unsere Social-Media-Kanäle.



57 FÜHRENDE UNTERNEHMEN
nahmen an der Veganuary
Workplace Challenge teil.



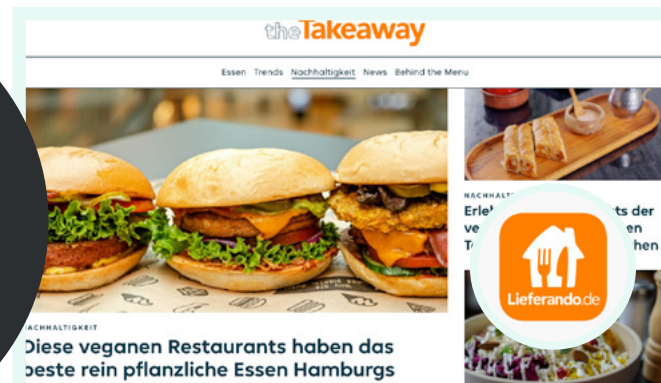
17,6 MILLIONEN E-MAILS
haben wir an unsere
Teilnehmenden verschickt.

KAMPAGNENHIGHLIGHTS 2021 IN DEUTSCHLAND

116 NEUE
VEGANE
PRODUKTE ZUM
VEGANUARY

40 NEUE VEGANE
GERICHTE IN
RESTAURANTS

MEHR ALS 170 UNTERNEHMEN,
DARUNTER FÜHRENDE
DISCOUNTER- UND
SUPERMARKTKETTEN,
LIEFERDIENSTE, FASTFOOD-
RIESEN, GASTRONOMIE UND
PRODUZIERENDE UNTERNEHMEN,
HABEN ALLEIN IN DEUTSCHLAND
AN VEGANUARY TEILGENOMMEN
UND EINE PFLANZLICHE
ERNÄHRUNG MIT IHREN
KAMPAGNEN BEWORBEN.



LIEFERANDO, der größte deutsche Lieferdienst, bewarb den Veganuary und motivierte Partnerrestaurants zum Angebot neuer veganer Gerichte. Das Bestellvolumen veganer Gerichte im Januar 2021 war das größte in der Geschichte von Lieferando.



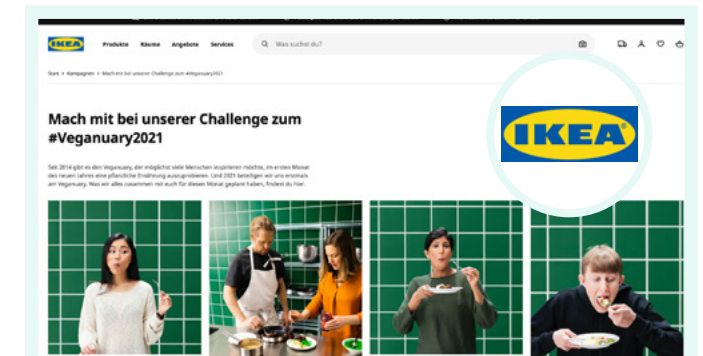
SUBWAY nahm an Veganuary teil und relaunchte das „Meatless Chicken Teriyaki“ und den neuen „Vegan Double Chocolate Cookie“.



MCDONALD'S nahm mit Angeboten zum „Big Vegan TS“ an Veganuary teil und veröffentlichte einen Veganuary-Hoodie als Teil der Kampagne.



Am **FRANKFURT AIRPORT** gab es im Rahmen der Veganuary Workplace Challenge eine vegane Menülinie und damit täglich vegane Gerichte in den Betriebskantinen.



IKEA veröffentlichte im Rahmen der Veganuary-Kampagne zwei neue vegane Gerichte.



Die Discounter **ALDI NORD, ALDI SÜD, LIDL UND PENNY** riefen allesamt riesige Veganuary-Kampagnen ins Leben und verbreiteten Millionen von Handzetteln mit Veganuary-Angeboten und Neuprodukten. Lidl erwähnte den Veganuary in einem reichweitenstarken TV-Spot.

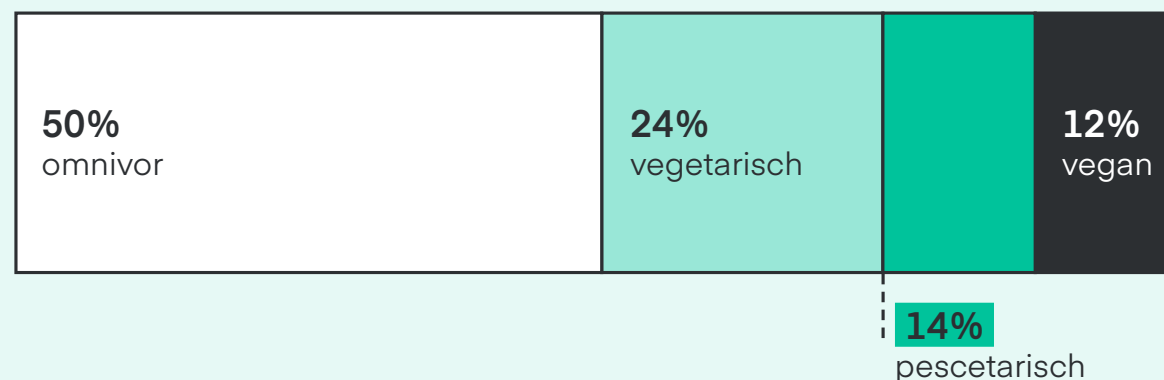
KAMPAGNEN-STATISTIK 2021

582.538 MENSCHEN AUS ALLER WELT REGISTRIERTEN SICH OFFIZIELL FÜR DEN VEGANUARY 2021.

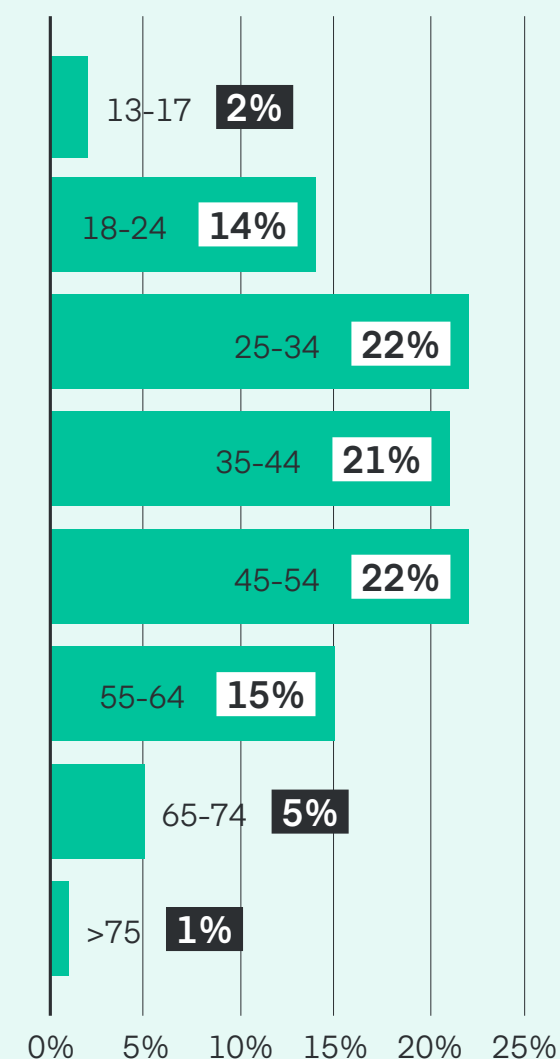
GESCHLECHT



ERNÄHRUNG VOR DER TEILNAHME AN VEGANUARY



ALTER



DR. ECKART VON HIRSCHHAUSEN, ARZT UND WISSENSCHAFTS-JOURNALIST:

„Als Arzt und Fan der ‚planetary health diet‘ weiß ich: Allein durch pflanzenbasierte Ernährung könnten wir jedes Jahr 150.000 Todesfälle in Deutschland verhindern. Weniger Fleisch zu essen ist also ein echter Verzicht, nämlich auf Herzinfarkt und Schlaganfall. Darauf kann doch jede:r gern verzichten, oder? Exzessiver Fleischkonsum macht uns nicht nur krank, er zerstört auch unsere Umwelt, unser Klima. Mein Team von der Stiftung Gesunde Erde - Gesunde Menschen und ich machen gerne beim Veganuary mit. Denn wenn man sich fragt: Was kann ich zum Klimaschutz tun, dann ist weniger Fleisch vertilgen ein guter Anfang.“

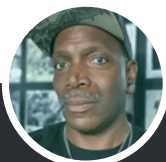
PROMINENTE UNTERSTÜTZUNG

Über Klick
auf die Fotos
gelangen Sie
zum Download-
Folder



HANNES JAENICKE, SCHAUSPIELER, AUTOR & UMWELTAKTIVIST:

„Mein letztes Steak ist ungefähr 40 Jahre her, und erstaunlicherweise bin ich immer noch nicht von den Knochen gefallen. Im Gegenteil, ich bin nie krank und hab mehr Energie als mir (und meinen Mitarbeiter:innen) lieb ist. Dass ich nicht mitverantwortlich bin für die brutalen Tierquälereien der Fleisch-, Fisch- und Milch-Industrie und sogar noch einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz leisten kann, ist das (vegane) Sahnetörtchen obendrauf. Go Veganuary, go!“



DERRICK GREEN, SÄNGER BEI SEPULTURA:

„Wenn wir Empathie gegenüber allen Lebewesen zeigen, erzeugt das eine Art positiven Dominoeffekt – und der kommt letztendlich dem ganzen Planeten zugute.“



ERIC ADAMS, BÜRGERMEISTER VON NEW YORK CITY:

„Ganz egal, welche Gewohnheiten oder Familientraditionen du in der Vergangenheit gepflegt hast – du hast jederzeit die Möglichkeit, dich für eine gesündere Ernährung zu entscheiden. Dabei kannst du Lebensmittel und Gerichte einbeziehen, die du mit deiner Herkunft und deiner Kindheit verbindest, und daraus neues pflanzliches Comfort Food kreieren. Das ist dann auch das, was es sein sollte: heilsam für Geist, Körper und Seele. Probier's vegan – in diesem Veganuary!“



ANNE MENDEN, SCHAUSPIELERIN:

„Es gibt einen einfachen Weg für jeden von uns, etwas Positives zu bewirken. Eine vegane Ernährung hilft dem Klima und den Tieren, verhindert Waldrodungen und Artensterben, verbraucht durchschnittlich weniger Wasser und trägt dazu bei, zukünftigen Pandemien vorzubeugen. Mach bei Veganuary mit und probier es aus!“



LAURA MALINA SEILER, BESTSELLER-AUTORIN:

„Die vegane Ernährung hat mein ganzes Leben positiv verändert. Ich hab so viel mehr Energie und gleichzeitig ist es für mich einfach ein Herzensanliegen da wirklich einen Unterschied zu machen für die Tiere auf der Welt.“



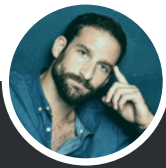
TIMO HILDEBRAND, EX-NATIONALTORHÜTER:

„Ich möchte durch meine Einstellung und meinen Lifestyle Menschen dazu inspirieren, sich mit der pflanzlichen Ernährung auseinanderzusetzen. Es geht um neue Wege und Erkenntnisse – und darum, ein Umdenken stattfinden zu lassen.“



ARIANE SOMMER, AUTORIN, MODERATORIN & MODEL:

„Ich bin vegan, weil ich für das Leben bin.
Für die Tiere, für die Menschen, für den Planeten.“



MATTHIAS WEIDENHÖFER, SCHAUSPIELER:

„Ich denke, Veganuary ist eine gute Sache,
weil Menschen die Neujahrsvorsatzmöglichkeit
bekommen, ihr Essverhalten grundlegend in Frage
zu stellen und einfach mal gucken können, ob es
für sie in Frage kommt, sich anders zu ernähren.“



OLIVER PETSZOKAT, SCHAUSPIELER & SÄNGER:

„Versucht es einfach mal. Ich kann nur sagen, dass
es so viel Spaß macht! Bewusst einkaufen, bewusst
kochen, bewusst essen, bewusst leben! Seitdem
ich vegan lebe, fühle ich mich so fit wie noch nie!
Es tut meinem Kopf gut und es tut meinem
Körper gut!“



RALF MOELLER, SCHAUSPIELER & EHEMALIGER BODYBUILDER:

„Hätte mir damals, als ich mit 27 Mr. Universum
geworden bin, jemand gesagt, dass ich später
vegan leben würde, hätte ich ihn für verrückt
erklärt. Huhn, Fisch, Steak – das hat alles zu
meinem Leben gehört. Aber irgendwann fängt man
an, sich Gedanken zu machen.“



MARIE WEGENER, SÄNGERIN & DSDS-GEWINNERIN:

„Veganuary ist eine tolle Aktion. Ich selbst lebe
schon länger vegan, weil ich Tiere über alles liebe
und respektiere, die Umwelt weniger belaste und
meinem Körper etwas Gutes tue. Probiert es doch
einfach mal aus.“



MOSES PELHAM, RAPPER & MUSIKPRODUZENT:

„Ich begreife nicht, wie man die Augen vor dem
grauenhaften Leid verschließen kann, dem wir
unsere Mitbewesen völlig unnötigerweise
aussetzen. Dass wir uns damit selbst zugrunde
richten, kommt noch hinzu.“



LUKAS REIBER, SCHAUSPIELER:

„Vegan zu sein ist kein Trend mehr. Es ist ein
Verständnis!“



JOAQUIN PHOENIX, SCHAUSPIELER:

„Wenn man die Klimakrise oder die Missstände
in unserem Lebensmittelsystem betrachtet,
kann einen schnell ein Gefühl der Hilflosigkeit
überkommen. Doch es gibt etwas, das man sofort
dagegen tun kann: Mach mit und probier's diesen
Januar vegan.“



KERSTIN LANDSMANN, SCHAUSPIELERIN:

„Schau nicht länger weg! Was in der Fleisch/
Milchindustrie passiert ist grausam. Ist ein ‚Es
schmeckt so lecker‘ all dieses Leid und die Qualen
wert? Wenn du es nicht für die Tiere und den
Planeten tust, dann für deinen Körper. Und öffne
dich für all die neuen wunderbaren Geschmäcker.
Nutze den Veganuary für dich!“

FACTSHEET KLIMAWANDEL UND ERNÄHRUNG

TIERPRODUKTE VERURSACHEN GLOBAL RUND DOPPELT SO VIELE TREIBHAUSGASEMISSIONEN WIE PFLANZLICHE LEBENSMITTEL:

Global stammen 35 % der anthropogenen Treibhausgasemissionen aus der Nahrungsmittelproduktion. Von diesen gehen **57 % auf die Herstellung von Tierprodukten** zurück, 29 % auf die Herstellung pflanzlicher Produkte.

Quelle: Xiaoming Xu et al.: Global greenhouse gas emissions from animal-based foods are twice those of plant-based foods. In: Nature Food (Vol. 2), September 2021, S. 724-732.

DER IM AUGUST 2021 VORAB GELEAKTE DRITTE TEIL DES IPCC-BERICHTS BETONT DIE UMSTELLUNG AUF EINE PFLANZLICHE ERNÄHRUNG ALS WICHTIGE KLIMASCHUTZMASSNAHME.

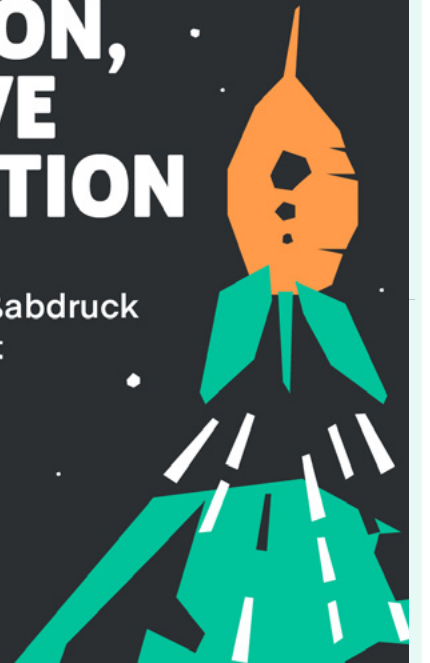
Eine pflanzliche Ernährung kann demnach, verglichen mit einer „durchschnittlichen emissionsintensiven westlichen Ernährung“, die ernährungsbedingten Emissionen um **bis zu 50 %** reduzieren.

Quelle: Fiona Harvey, Giles Tremlett: Greenhouse gas emissions must peak within 4 years, says leaked UN report. In: The Guardian, 12. August 2021.

Mit einer Posterkampagne in öffentlichen Verkehrsmitteln und auf Plakatwänden machte Veganuary während des UN-Klimagipfels COP26 in ganz Glasgow auf den Zusammenhang von Ernährung und Klimawandel aufmerksam – und auf die Notwendigkeit, die Ernährungswende als Maßnahme auf die Klimaschutz-Agenda zu setzen.

HOUSTON, WE HAVE A SOLUTION

Du kannst deinen ökologischen Fußabdruck bei jeder Mahlzeit verkleinern.



FLEISCH UND MILCHPRODUKTE LIEFERN WELTWEIT NUR 18 % KALORIEN UND 37 % PROTEIN. NEBEN 57 % DER ERNÄHRUNGSBEDINGTEN TREIBHAUSGASEMISSIONEN BEANSPRUCHEN SIE JEDOCH 83 % DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN NUTZFLÄCHE.

Quelle: Joseph Poore et al.: Reducing food's environmental impacts through producers and consumers. In: Science (360), 1. Juni 2018, S. 987-992.

INSBESONDERE JUNGE ERWACHSENE BETRACHTEN FLEISCHKONSUM KRITISCH (KNAPP 40 %), 12,3 % VERZICHTEN VOLLSTÄNDIG AUF FLEISCH (JUNGE FRAUEN: KNAPP 17 %).

Hintergrund sind eine kritische Einstellung gegenüber Fleischwirtschaft, Tierindustrie sowie Klima-/Umweltschutz.

Quelle: Anke Zühlsdorf, Achim Spiller et al.: Politicized Eater: Jugendreport zur Zukunft nachhaltiger Ernährung. Göttingen 2021.

75 % DER VEGANER:INNEN SEHEN SICH ALS TEIL DER KLIMASCHUTZBEWEGUNG.

Fleischatlas 2021, Hgs.: Heinrich-Böll-Stiftung, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Le Monde Diplomatie.

DER VEGANUARY-IMPACT

EINFLUSS VON EINER MILLION VEGANUARY-TEILNEHMENDEN, DIE SICH 31 TAGE LANG VEGAN ERNÄHREN:

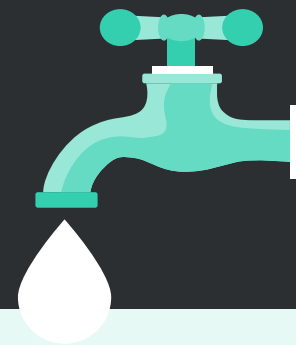
Die Daten wurden von Dr. Helen Harwatt vom *Harvard University's Animal Law and Policy Program* bereitgestellt.*



103.840 TONNEN CO₂eq EINGESPART
Dafür könntest du fast 15.000 Mal mit dem Auto die Erde umrunden.

405 TONNEN PO₄3-eq (ÜBERDÜNGUNG) EINGESPART

Das entspricht 1.645 Tonnen Abwasser und Jauche, die nicht in unsere Gewässer gelangt sind.



6,2 MILLIONEN LITER WASSER GESPART

Damit könnten bis zu 2,5 Mio. Menschen für einen Tag mit Trinkwasser versorgt werden.

WENN SICH EINE MILLION MENSCHEN EINEN MONAT LANG PFLANZLICH ERNÄHREN, MÜSSEN 3,4 MILLIONEN TIERE WENIGER GETÖTET WERDEN.**

****laut Kalkulator der Vegan Society**



*Basierend auf Hochrechnungen von Poore & Nemecek (2018): science.sciencemag.org/content/360/6392/987

FAQS ZUM VEGANUARY 2022

WIE UNTERSTÜTZT VEGANUARY DIE TEILNEHMENDEN?

Mit einem täglichen Newsletter über den gesamten Januar. Zum Einstieg in die vegane Challenge gibt es das informative Veganuary-Starterkit, das digitale Promi-Kochbuch mit Lieblingsrezepten internationaler Unterstützer:innen, saisonale sowie glutenfreie Ernährungspläne, Tipps zum Einkaufen und Essen unterwegs sowie ausgewählte Rezepte.

WAS PASSIERT SONST NOCH?

Weiteren Support bieten die hochfrequentierten Veganuary-Kanäle in den sozialen Medien: Die aktuellen und ehemaligen Teilnehmenden der Kampagne bilden eine lebendige Community, in ständigem Austausch rund um eine pflanzliche Ernährung. Darüber hinaus erhalten registrierte Teilnehmende Infos zu Aktionen und Angeboten der teilnehmenden Unternehmen.

WAS KOSTET DIE TEILNAHME?

Nichts. Veganuary ist eine Non-Profit-Kampagne, in Großbritannien als Charity-Organisation eingetragen, die sich durch Spenden finanziert.

WANN GEHT ES LOS?

Bereits im Dezember startet eine bunte Kampagne, die für die Teilnahme am Veganuary wirbt. Der offizielle Aktionszeitraum sind die 31 Tage im Januar. Interessierte können aber auch sofort mit ihrem veganen Testmonat beginnen – oder später einsteigen. Den gesamten Januar über gibt es für die stetig wachsende Community täglich News auf den Social-Media-Kanälen und auf der Website von Veganuary.



BEKOMMEN AUCH NICHT-REGISTRIERTE MENSCHEN ETWAS VOM VEGANUARY MIT?

Ja, natürlich. Der Hashtag #Veganuary2022 trendet im Januar auf allen Kanälen. Im vergangenen Jahr erreichte die Kampagne über die sozialen Netzwerke rund 224 Millionen Menschen.

GIBT ES 2022 BESONDERE HIGHLIGHTS?

Ja, der erste animierte Veganuary-Werbespot. Der Clip stellt eine liebenswerte Legende vor: Zwar lebt diese buchstäblich auf großem Fuß, doch zeigt sie auf, wie einfach und köstlich es sein kann, mit Veganuary den eigenen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Ein weiteres Highlight ist die Expansion von Veganuary in noch mehr Länder: Mit Indien ist das nach China bevölkerungsreichste Land der Welt erstmals am Start. Auch aus den USA gibt es News: Dort gibt es erstmals eine eigene Kampagne für die wachsende Latino-Community.



KONTAKT

Für regelmäßige Presse-Updates rund um die Kampagne Veganuary 2022 melden Sie sich gerne für unseren Presseverteiler an: presse@veganuary.com

Gerne können Sie unter Beachtung unserer Markenrichtlinien das [Veganuary-Logo und entsprechende Grafikvorlagen](#) in Medienbeiträgen über Veganuary verwenden.

Bildmaterial für Medienberichte über Veganuary ist [hier verfügbar](#).

PRESSEKONTAKT:



Dr. Katharina Weiss-Tuider
LEITUNG VEGANUARY DEUTSCHLAND

E-Mail: presse@veganuary.com

Tel.: +49 (0)162 9320832

FOLGEN SIE UNS

Veganuary Deutschland



Veganuary Global



Veganuary
PO Box 771
York, YO1 0LJ
United Kingdom

Veganuary ist eine in England und Wales registrierte Charity (no. 1168566).